**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 13 (1897)

**Heft:** 37

**Rubrik:** Fach-Literatur

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

bie ruinenhafte Gaubentiuskirche oberhalb Cafaccia als Atelier in Beschlag genommen.

Orgelbautunft. In ber Rlofterfirche ju Ginfiebeln wurde die neue Orgel am 24. November festlich eingeweiht. Drei an verschiedenen Blagen befindliche Orgeln murben elektrisch und pneumatisch unter fich verbunden und mit Beigles Sochbrudregiftern berfeben. Außer ben mafchinellen Ginrichtungen, Motoren u. f. w, die alle bon auswärts geliefert murben, ift bie gange elettro pneumatifche Ginrichtung bon Angehörigen bes Rlofters unter Unleitung bes Abtes hergeftellt worden.

Baumefen in Davos. Gin Romitee will in Davos ein Sanatorium für unbemittelte Deutsche bauen. Der Bau foll Fr. 300,000 toften. Die Gelbfammlung bafür hat begonnen.

Soulhausbau Fetan (Engabin). Auf Grund eines Sutachtens bes tantonalen Bauamtes hat bie Regierung bes Rantons Graubunden bie Blane für bas neue Schulhaus in Fetan genehmigt und ber Bau gur Subventionierung borgemerft.

Wafferverforgung Jona (bei Rappersmyl). Der Regierungsrat hat den borgelegten Blanen für eine Trintwaffer= und Sydranienverforgung in Jona die Benehmigung erteilt und an bas Unternehmen einen Staatsbeitrag bon Fr. 10,000 querfannt.

Wafferverforgung Rapperswyl. Es werben gegen= wartig Studien gemacht, Rapperswhl mit einer genugenben Wafferverforgung zu verfeben. Mit Ginführung ber elettrifchen Beleuchtung will man in ber Rosenstadt bie Erftellung bes Bäggithaler Eleftrizitätsmerts abwarten, die jest raich bor fich geben wird, nachdem bas Behifoner Ronfortium bie Unftande mit ben Liegenichafisbefigern im Bäggithal befeitigt hat. Diefes Riefenwert wird wohl zwanzig Gemeinden Licht und Rraft zur Benüge fpenden tonnen.

Wafferverforgung Riederhelfenswil. Riederhelfenswil (Toggenburg) nimmt bie Erftellung einer Bafferverforgung an bie Sand.

Heber Jolierungen hat die Firma Brandli u. Co., Afphaltgeschäft, Golzcement-, Dachpoppen- und Ifoliermittelfabrit in Sorg en foeben eine Brofchure herausgegeben, beren Befinre wir unferen Befern angelegentlichft empfehlen. Nach einem orientierenden Vorworte über bie Wichtigkeit ber Siolierung ber Bebaube gegen Feuchtigkeit werben im erften Rapitel bie Sfolierungen gegen Erbfeuchtigkeit und im zweiten biejenigen gegen atmofphärifche Riederschläge aus= führlich und gründlich behandelt, mahrend bas britte bie f. 3. in unferem Blatte besprochene Befestigungstonftruttion ber Pfoften bei Belanbern und Bligableitern an Solzcement-Bauten und Zinnenabbedungen, wie folche bekanntlich von biefer Firma als Spezialität ausgeführt wirb, in Bilb und Wort zur Darftellung bringt.

Auf dem Gebiete der Dampfmotoren icheint bie bon bem ichwedischen Ingenieur Labal tonftruierte und neuerdings verbefferte Dampfiurbine immer mehr Berbreitung gu finden. Man hatte fich im Anfang bamit begnügt, Dampfturbinen mit verhältnismäßig fleiner Leiftung, etwa 5 bis 25 Pferdeftarten, berguftellen, bie gur bollften Bufriebenheit arbeiteten : jest ift man auch zu größeren Ausführungen übergegangen, die ebenfalls tabellos funktionieren. In einer elektrifchen Centralftation ift fürglich eine Dampfturbine gum Betriebe ber Dynamomafchine aufgestellt worden, bie 300 Pferbefrafte liefert. Die Ronftruftion ber Dampfturbinen ift gang ähnlich ben für Bafferbetrieb benutten; ber Dampf firomt mit großer Befchwindigfeit in einen Behalter, gegen ein Schaufelrad, das dadurch in ichnellere oder langfamere Umbrehung versett wird, je nach ber Geschwindigkeit, mit ber ber Dampf einftrömt. Gin fehr großer Borteil ber Dampf-

turbinen ift ihre geringe Broge, bie in gar teinem Berhaltnis zu ben gewöhnlichen Dampsmaschinen von gleicher Leiftung fteht. So beträgt 3. B. ber Durchmeffer bes Flügelrades in ber Dampfturbine mit 300 Pferbefraften nur 75 cm, woraus zu ersehen ift, daß die Dimenftonen der Turbine febr gering find. Allerdings übertrifft bie Umbrehungegahl ber Turbine alle bei Dampfmaschinen erreichbaren Bablen, bet der ermähnten Turbine dreht fich bas Flügelrab 9000 mal in ber Minute.

# Fach=Literatur.

Bearbeitung und Berwendung der Bolger und plaftifden Materialien nebft einer Unleitung über bas Beigen. Buuftriertes Sandbuch für Tifchler, Möbelfabritanten, holzinduftrielle Betriebe, Drechsler zc. Rach ben Forischritten ber Reuzeit bearbeitet bon Rudolf Stubling Berlin, Berlag von B. u. S. Löewenthal. 1898.

Der Berfaffer befpricht zuerft jede gewerblich bermenbbare Solgart nach hertunft, G genschaften, Unwendung und Berarbeitung, mahrend er im zweiten Rapitel allgemeines über Bolger, fowie die Trodeneinrichtungen und Ronfervierung von holz und holzarbeiten behandelt. Das dritte Rapitel verbreitet fich über bas Schleifen, Bolieren, Ladieren 2c. ber Solzer mit Angabe ber beften Regepte und Berfahren hiefur, mahrend im vierten bas Leimen und Ritten, fowie Ritt und Rlebemittel für Solzer und plaftische Materialien burchgenommen wirb. Das fünfte Rapitel ift eine Unleitung gur Beigeret, Bleicheret ac aller Solzer und plaftifchen Materialien : bas fechete gibt die Deforationsverfahren (Brongieren. Bergolben, Bernideln 2c., Holzbrand, Intarfien 2c) an. Gin fiebentes Rapitel behandelt die Solzberechnung, ein achtes bie plaftischen Materialien und beren Imitationen: Celluloib. Elfenbein 2c, mahrend bas neunte Rapitel fich über einige intereffante Arbeitsmethoden verbreitet (Fournieren, Solgbiegerei, Stockfabrikation, Maffenartikel 2c. Das hoch intereffante Buch umfaßt beinahe 400 Seiten Großoktab mit iconem Druck auf gutem Bapier und ift allen Solg= induftriellen 2c. febr gu empfehlen.

# Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik worden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen sach Bezugequellen etc. grælis aufgenommen; für Aunahme von Fragen, die sigentlich in den Inseratentel gehören (Kaufsgesuche etc.) wolle man 60 Cis. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht

815. Ber liefert eine hydr. Presse, zwei Reservoirs von je 15 hl Inhalt aus Holz ober Gifen, und eine Centrifugaspumpe, alles gut erhalten? Offerten mit Stizzen und genauen Angaben unter Nr. 815 an die Expedition.

816. Bas murbe ein Bindmotor foften gum Bafferpumpen in einen Behalter von 400 Rubitmeter Inhalt, ungefahr 10 m hoch? Wie viel konnte täglich geliefert werben?

817. Bo tonnte man einen Bengin- ober Betrolmotor von 4 ober 5 Bferdefraften, bewährten Spftems und in gutem Zuftanbe, kaufen ober mieten und zu welchen Bedingungen, am liebsten einen alteren, noch in gutem Zustande?

818. 3ch habe an meiner ichweren, in Gifenrahmen gefaßten Glasthure Firmabbuchftaben aus maffivem Meffing angebracht. Diefe Buchstaben fallen zeitweilig, z. B. bei heftigem der Thure, ab. Kann mir jemand mitteilen, mit was diese Buchstaben solid auf der Glassläche befestigt werden können?

819. Wer wurde einem tuchtigen jungen Spengler einen Patentartitel übergeben ober auch fonst einen Massenartitel?

820. Welche Firma hat ichon größere Unlagen für Acetylenbeleuchtung ausgeführt (bis 200 Flammen) und wo können solche besichtigt werden?

821. Gine Rapelle auf bem Lande mit großer ruffischer Ruppel soll mit neuer Bedachung verfeben werden. Mit welchem Material tann biefelbe am dauerhaftesten bedacht werden und wer würde sie gur Ausführung übernehmen?

Bu was tann man Ralffpat und Feldfpat verwenden und wo gibt es Firmen, die Abnehmer von obigen Steinarten find?

823. Ber führt billigst und solid Feuervergoldung großer Gegenstände, sowie Biedervergoldung kleinerer gebrauchter aus? ? §
824. Bie hoch stellt sich ein Robbau von Backfeinen, solid